	Klassenarbeit		LF 4
	Sicherheitskonzeption erstellen		Schutzbedarfsanalyse
Datum:	Name:	Klasse:	Blatt Nr.1

Bearbeitungszeit: 60 Minuten

Notenspiegel:

erreichbare Punkte: 50

1	2	3	4	5	6	Σ

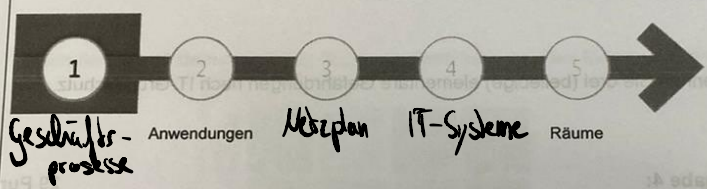
= %

Note :

Aufgaben

Aufgabe 1: 3 Punkte

Über welche Bereiche muss im Rahmen einer Strukturanalyse Daten erhoben werden?
Ergänzen Sie die folgende Abbildung.



Aufgabe 2: 10 Punkte

a) Ergänzen Sie die Tabelle hinsichtlich der Absicherungsarten. (6 Punkte)

Pro	Contra	Absicherungsart
Ermöglicht eine volle Fokussierung auf die Kronjuwelen, also die existenziell wichtigen Assets der Institution.	Kronjuwelen können unter Umständen nicht isoliert betrachtet werden, wodurch umfangreichere Anteile der Institution einbezogen werden müssen. Alle nicht als kritisch eingestuften Geschäftsprozesse bleiben zunächst unbeachtet.	Kernabsicherung
Der Aufwand ist verhältnismäßig niedrig. Dadurch ist ein schneller Einstieg in die Informationssicherheit möglich. So lässt sich schnell eine grundlegende Erst-Absicherung erzielen.	Durch eine pauschale Erfüllung der Erstanforderungen wird nur ein niedriges Sicherheitsniveau erreicht. Eventuell ist das erzielbare Schutzniveau nicht hoch genug für die tatsächlichen Sicherheitsanforderungen.	Basisabsicherung
Bietet ein hohes und an die vorhandenen Geschäftsprozesse spezifisch angepasstes Sicherheitsniveau. Es wird ein gleichmäßiges Sicherheitsniveau über die gesamte Institution erzielt.	Der Aufwand ist bei einem niedrigen Reifegrad der vorhandenen Informationssicherheit höher als bei den beiden anderen Vorgehensweisen	Standardabsicherung

Datum: Name: Klasse: (4 Punkte)

b) Kreuzen Sie die richtigen Antworten an:
Warum kann es sinnvoll sein, sich für eine Sicherheitskonzeption gemäß der **Basis-Absicherung** zu entscheiden? (Zwei richtige Antworten)

- ☐ 1. Die Erfüllung der zugehörigen Anforderungen reicht in der Regel für ein normales Unternehmen völlig aus.
- ☒ 2. Weil schnell Informationssicherheit umgesetzt werden muss und die Basis-Absicherung hierfür einen geeigneten Einstieg bietet.
- ☒ 3. Weil Informationssicherheit Schritt für Schritt umgesetzt werden soll. Mittelfristig kann das Sicherheitskonzept nach Standard-Absicherung ausgebaut werden.
- ☐ 4. Weil die hochwertigen Informationen dringend geschützt werden müssen. Die Basis-Absicherung sorgt für den angemessenen Schutz der „Kronjuwelen“ einer Institution.

Aufgabe 3: 4 Punkte

a) Wodurch wird eine Bedrohung zur Gefährdung?

Eine Gefährdung ist eine Bedrohung, die konkret über eine Schwachstelle auf ein Objekt einwirkt.

b) Nennen Sie drei (beliebige) elementare Gefährdungen nach IT-Grundschutz.

Naturkatastrophen, Feuer, Ausfall oder Störung der Stromversorgung

Aufgabe 4:

Sachverhalt:

Der Geschäftsführer der Creative Marketing GmbH verwendet veraltete schnurlose Telefone.

a) (8 Punkte)

Ermitteln und bewerten Sie das Risiko aus dem oben genannten Sachverhalt. Nennen Sie unter „Risiko Szenario“ auch die Gefährdung gemäß IT-Grundschutz.

Lfd.-Nr.	Risiko-eigner	Risiko Szenario (Beschreibung eines möglichen Vorfalles)	Beschreibung des Schadens ("...führt zu")	Ursache / Grund für das Eintreten des Szenarios (= Schwachstelle)	Schadens-klasse	Eintrittswahrscheinlichkeit	Risiko
1.	Geschäftsführer der CM GmbH	Die Telefone können ziemlich leicht abgehört werden bzw. sogar mittele-foniert	führt dazu dass vertrauliche und sensiblen Daten an dritte gelangen können	Nach veraltete Telefon mit veralteten Protokollen	Existenz-bedrohend	Sehr häufig	Sehr hoch

Datum:

Name:

Klasse:

Blatt Nr.3

b)

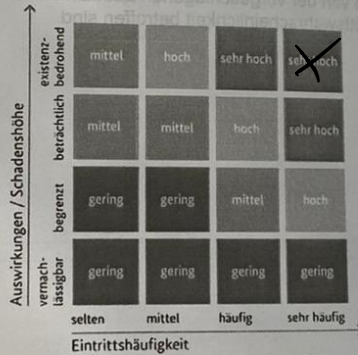
Begründen Sie die Einstufung der Schadensklasse und Eintrittswahrscheinlichkeit. (4 Punkte)

- Sensible Informationen wird gestohlsführer

- Sehr leicht abzuhören und deswegen kann es häufig eintreten

c)

Tragen Sie gemäß dem ermittelten Risiko die Gefährdung in den Risikographen ein. (4 Punkte)



d)

Nennen Sie im Rahmen des Risikomanagement 5 allgemeine Ansätze Risiken zu minimieren. (5 Punkte)

- Risiko auslagern

- Risiko vermeiden

- Risiko vermindern

- Risiko begrenzen

- (Risiko identifizieren)

Datum:

Name:

Klasse:

Blatt Nr.4

e)

(5 Punkte)

Führen Sie das Risikomanagement durch. Tragen Sie das neue ermittelte Risiko auch in den Risikographen ein.

Geplante Zusatzmaßnahmen	Schadensklasse (neu)	Eintrittswahrscheinlichkeit (neu)	Risiko
Neues, modernes Telefon	Existenzbedrohend	Selten	Mittel

f)

(3 Punkte)

Begründen Sie, warum von der vorgeschlagenen Zusatzmaßnahme Schadensklasse beziehungsweise Eintrittswahrscheinlichkeit betroffen sind.

- Schaden bleibt gleich

= durch neuere und sicheren Protokollen und Technik, wird es nicht mehr so häufig passieren, weil schwieriger

Aufgabe 5:

4 Punkte

a)

Für den Server der Creative Marketing GmbH soll eine USV ausgesucht werden. Eine wichtige Anforderung ist, dass es keine Umschaltzeit gibt. Schlagen Sie den richtigen USV-Typ vor

VF1

b)

Es soll im Rahmen des Datensicherungskonzeptes ein RAID-System ausgewählt werden, das den Ausfall von 2 Laufwerken verkraftet. Schlagen Sie das richtige RAID vor.

RAID 6